

SU ♦ H.-N. Oberkötter ♦ Schloss-Str. 37 ♦ 63150 Heusenstamm

An die  
Mitglieder und Freunde der  
Senioren-Union  
Stadtvereinigung Heusenstamm

Vorsitzender  
H.-Norbert Oberkötter  
Schloss-Straße 37  
63150 Heusenstamm  
hnoberkoetter@email.de  
☎ 06104 / 5231  
☎ 03212 / 4662375

Im November 2023

Liebe Mitglieder und Freunde der Heusenstammer Senioren-Union,  
mehr als 1 Monat liegt die Hessische Landtagswahl mit dem hervorragenden  
Ergebnis für die CDU nun schon hinter uns.  
Hier die Zweitstimmen-Ergebnisse:

Partei	Ergebnis in %	+ / -
CDU	34,6	+ 7,6
Grüne	14,8	- 5,0
SPD	15,1	- 4,7
FDP	5,0	- 2,5
AfD	18,4	+ 5,3
Wahlbeteiligung	66,0	- 1,3

Nach den üblichen Sondierungsgesprächen kam Ministerpräsident Boris Rhein und seine Mannschaft zu dem Ergebnis, dass es in den Wahlprogrammen von CDU und SPD mehr Überschneidungen gibt, als mit dem der Grünen und bei einzelnen Themen leichter Konsens zu finden ist, als mit dem seitherigen Regierungspartner. Das gemeinsame Stimmenplus garantiert auch eine solide Mehrheit, so dass nicht mit Zitterpartien bei den Abstimmungen zu rechnen ist.

Inzwischen wird fleißig verhandelt, so dass das Regierungsprogramm bis zur 2. Dezemberhälfte steht und unterschrieben werden kann.

Bei aller Zufriedenheit oder gar Euphorie über das tolle CDU-Wahlergebnis darf man natürlich nicht vergessen, dass es zum Großteil auch der katastrophalen Bundespolitik der Ampelkoalition zu verdanken ist. In einer Talkrunde wurde kürzlich festgestellt, dass wir zurzeit die schlechteste Regierung seit Bestehen der Bundesrepublik haben. Und dem kann man nur zustimmen.

Vor wenigen Jahren hat sich FDP-Chef Christian Lindner, als ihm die Felle wegschwammen, zu der Äußerung hinreißen lassen: „Besser nicht regieren, als schlecht regieren!“ und ist aus den Verhandlungen ausgestiegen. Heute handelt er bedenkenlos genau umgekehrt.

Noch erfreulicher als das CDU-Ergebnis ist das unseres Direktkandidaten Christoph Mikuschek. Quasi aus dem Stand ein solches Ergebnis zu erreichen, zeigt, dass ein profihaft organisierter Wahlkampf geführt wurde, bei dem er natürlich auch von seinen 4 Wahlkreis-Städten tatkräftig unterstützt wurde.

Kandidat	Heusenstamm	Wahlkreis 45
Mikuschek, CDU	39,5	37,4
Grüne-Kandidat	10,6	13,7
Öztas, SPD	24,5	18,7
AfD-Kandidat	14,0	16,5

Dem Ergebnis entsprechend wurde die Wahlparty, zu der Herr Mikuschek geladen hatte, dann natürlich auch zur ausgelassenen Siegesfeier.

Für mich erstaunlich ist das relativ gute Abschneiden von unserem Ex-Bürgermeister Halil Öztas in Heusenstamm. Seine Amtszeit war sechs Jahre politischer Stillstand. Eine verlorene Zeit und ein Rückschritt, der nur schwer wieder aufzuholen ist. Auch seine neuen Wahlprospekte und die der SPD waren voll von Lobhudelei über diese Zeit, konkret wurde man aber nie. Trotzdem haben 2.159 Wähler aus Heusenstamm für ihn als Direktkandidat votiert!

Das Abschneiden der AfD bei Erst- und Zweitstimmen ist meiner Meinung nach das Ergebnis der total verkorksten Bundespolitik und muss bei der nächsten Wahl unbedingt bereinigt werden. Es sind nicht alle Stimmen für diese rechtsradikale Partei, sondern zum großen Teil ein Votum gegen die Ampel-Politik im Bund. Obwohl es sich um eine Landtagswahl handelte!

Ich würde noch gerne so einiges, hauptsächlich über die Bundespolitik, anmerken, aber der Umfang unseres Monatsbriefes ist begrenzt. Aber 2 Sachverhalte aus der Bundepolitik und die Regierungsmeinung dazu muss ich noch loswerden:

1. Die Berliner Ampel hat in ihrer Koalitionsvereinbarung beschlossen und wurde vom Kanzler mit Freuden verkündet, dass alljährlich 400.000 Wohnungen gebaut werden, um den großen Wohnungsbedarf abzufedern und auch die Mietkosten möglichst zu senken. In dieser Woche war der Presse zu entnehmen, dass derzeit so wenig Wohnungen gebaut werden, wie seit 10 Jahren nicht mehr. In den ersten 9 Monaten des laufenden Jahres wurden 195.100 Wohneinheiten neu genehmigt, das sind 28,3 % weniger als im gleichen Vorjahreszeitraum. Ob sie letztendlich auch gebaut werden, ist wegen der immensen Preissteigerung beim Bau nicht sicher. Ankündigung und Realität sind halt manchmal zwei Seiten der Medaille.

2. Einen Satz aus der Anmerkung von Bundeskanzler Olaf Scholz zum Urteil des Bundesverfassungsgerichtes, dass 60 Milliarden Euro (60.000.000.000) an Haushaltsmitteln rechtswidrig ausgegeben wurden, kann und will ich Ihnen nicht ersparen:

Ich bin stolz, dass wir das Urteil des Bundesverfassungsgerichtes akzeptieren, obwohl wir gegenteiliger Ansicht waren!

Meine Meinung: da hat das Gericht aber Glück gehabt! Eine Ungeheuerlichkeit erster Güte! Und das Geld ist ausgegeben und muss durch Einsparungen, auch im Sozialbereich, oder durch Steuererhöhungen wieder erwirtschaftet werden. O-Ton Vizekanzler Habeck: „Dann können sich die Bürgerinnen und Bürger bei der Union und ... Friedrich Merz bedanken!“ Nun kennen wir die Schuldigen: die Bundesregierung hat hier zwar verfassungswidrig gehandelt, aber die Union und ihr Vorsitzender müssen das ja nicht gleich gerichtlich klären lassen. Es waren doch nur lächerliche 60 Milliarden Euro!

Herzliche Grüße

H.-Norbert Oberkötter

Bereits im letzten Monatsbrief hatten wir geschrieben:

## **Weihnachten 2023**

Nachdem die Form unseres letztjährigen Weihnachtsessen, bei dem mehr die Unterhaltung mit den Tischnachbarn im Vordergrund stand, recht guten Anklang fand, möchten wir in diesem Jahr ebenso verfahren. Als Termin ist, wie bereits seit vielen Jahren, der 3. Adventssonntag vorgesehen:

### **Sonntag, der 17. Dezember 2023 um 17:00 Uhr im Gesellschaftsraum von Martinsee**

Essen und Getränke werden nach der üblichen Speisen- und Getränkekarte der Gaststätte bestellt und bezahlt. Sollte der Personenkreis eine bestimmte Anzahl übersteigen, wird eine reduzierte Speisekarte aufgelegt, die aber mehrere Geschmacksrichtungen berücksichtigt. Eine Vorauszahlung kann dadurch entfallen.

Um entsprechend disponieren zu können, ist aber eine **Anmeldung** telefonisch oder per Mail (siehe Briefkopf) **bis zum 11.12.2023** unbedingt erforderlich. Wer nicht mehr weiß, ob er sich schon angemeldet hat, meldet sich halt nochmals.

Für die An- und Heimfahrt wird der Hopper empfohlen. Es ist ratsam, vorab ein Fahrzeug zu bestellen.

## **Jahresmitgliederversammlung mit Vorstands- und Delegiertenwahlen im Gesellschaftsraum von Martinsee**

Am 17. Januar absolvieren wir ab 17 Uhr unsere in der Satzung vorgeschriebene Jahresmitgliederversammlung mit der Neuwahl des Vorstandes und der Delegierten zur Kreisdelegiertenversammlung, in der jeweils der Kreisvorstand neu gewählt wird.

Vor der Neuwahl ist über die Rechenschaftsberichte über die vergangene Amtszeit abzustimmen und dem seitherigen Vorstand Entlastung zu erteilen.

Wer bereit ist, sich künftig im neuen Vorstand mit Rat und Tat einzubringen, ist natürlich herzlich willkommen und möge sich bitte melden, damit die Person schon in den Stimmzettel mit aufgenommen werden kann. Selbstverständlich ist auch noch während der Versammlung eine Kandidatur möglich.

Zur Wahl als Kreisdelegierten möchten wir wieder die Mitglieder der letzten Versammlung vorschlagen. Eine Auflistung ist diesem Monatsbrief als Anhang bzw. auf der letzten Seite beigefügt. Bei den Erstplatzierten können sich aufgrund unserer Vorstandswahlen noch leichte Veränderungen ergeben. Da die Stadtvereinigungen je angefangene 10 Mitglieder 1 Delegierte/Delegierten zur Kreisdelegierten-Versammlung entsenden kann, sind das für Heusenstamm bei derzeit 155 Mitglieder 16 Delegierten. Die weiteren gewählten Personen sind Ersatzdelegierten und vertreten verhinderte Delegierten. In der Regel finden die Versammlungen alle 2 Jahre statt, so dass

eine Sitzungsteilnahme nur einmal je Amtszeit erforderlich wird. Die Sitzungen waren in den letzten Jahren jeweils bei uns in Martinsee.

Allerdings ist eine vollzählige Teilnahme dringend erforderlich, damit gewährleistet ist, dass die Heusenstammer Kandidaten für den Kreisvorstand auch gewählt werden. Da wir die mitgliederstärkste Stadtvereinigung im Kreis Offenbach sind, legen wir auch Wert darauf, entsprechend im Kreisvorstand vertreten zu sein.

## Aktuelle und geplante Termine

<b>Wann</b>	<b>Was und wo</b>	<b>Anmerkung</b>
Freitag, 01.12. 05.01. 09:00 Uhr	<b>monatliches Frühstück</b> 'Heusenstammer Backstube' im Kanthaus, Kantstraße 36	
Samstag 09.12. 14 bis 21 Uhr Sonntag 10.12. 14 bis 19 Uhr	<b>Nikolausmarkt</b> vom Torbau bis zum Bannturm	
Sonntag, 17.12. 17:00 Uhr	<b>Weihnachtsessen</b> Gesellschaftsraum in Martinsee	Siehe oben, <b>Anmeldung bis zum 11.12.</b> dringend erforderlich
Samstag 06.01. 19:30 Uhr	<b>Neujahrskonzert der Stadt Heusenstamm</b> Großer Saal in Martinsee	Vorab-Information
Mittwoch, 17.01. 17:00 Uhr	<b>Jahresmitgliederversammlung mit Vorstands- und Delegiertenwahlen</b> Gesellschaftsraum im Martinsee	<b>Auch Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen, sind aber natürlich nicht stimmberechtigt</b>
Sonntag 21.01.2024	<b>Neujahrsempfang der Stadt Heusenstamm</b> Großer Saal in Martinsee	Vorab-Information



Unseren Mitgliedern und Freunden, die im November Geburtstag haben oder schon hatten, gratulieren wir recht herzlich und wünschen für das neue Lebensjahr Gottes Segen, gute Gesundheit und allzeit große Zufriedenheit.

*Herzlichen Glückwunsch*

Mit herzlichen Grüßen  
Ihre  
Senioren-Union der CDU  
Stadtvereinigung Heusenstamm

## Vorschlagsliste der Delegierten für die Kreisdelegiertenversammlungen 2024 - 2025

1.	Elisabeth Ball	
2.	H.-Norbert Oberkötter	
3.	Dagmar Giebl	
4.	Ingrid Fella	
5.	Michael Feiler	
6.	Peter Stoll	
7.	Barbara Kindermann	
8.	Ute Stoll	
9.	Maritta Franz	
10.	Günther Fritsche	
11.	Angela Oberkötter	
12.	Lothar Fella	
13.	Uwe Giebl	
14.	Ingeborg Feiler	
15.	Dr. Dieter Zinke	
16.	Wolfgang Fuß	
17.	Herta Mauch	
18.	Margareta Heinemann	
19.	Hans Zeumer	
20.	Manfred Müllerklein	
21.	Inge Liebenow	
22.	Rita Sattler	
23.	Wilfried Sattler	
24.	Hedi Wolf	
25.	Hans-Günther Holzschuh	
26.	Gerhard Sedlatschek	
27.	Heidrun Schultheis-Kreutz	
28.	Wolfgang Stoll	
29.	Ellen Gärtner	
30.	Peter Jakoby	